

VEREINBARKEIT SUCHEN UND FINDEN – Messe für (Allein-)Erziehende im Landkreis Tübingen



Warum eine Messe?

- Ergebnisse einer Jobcenterinternen Befragung zu Diskriminierungsrisiken in der Beratung im SGB II im Jahr 2021 ergaben, dass besonders
 - Alleinerziehende mit mehr als 2 Kindern
 - Personen mit Migrationshintergrund und ohne Schullaufbahn/Qualifikation in Deutschland diskriminierungsgefährdet sind.

Besonders betroffene Personengruppen

Aus Sicht der Mitarbeitenden sind folgende Personengruppen besonders von Diskriminierungsrisiken betroffen:

- ... Alleinerziehende mit mehr als 2 Kindern **84 %**,
- ... mit Migrationshintergrund und Schullaufbahn im Herkunftsland **82 %**,
- ... ohne schulische und/oder berufliche Qualifikation **81 %**,
- ... mit Fluchthintergrund **78 %**,
- ... im Langzeitleistungsbezug **76 %**,
- ... mit gesundheitlichen Einschränkungen **74 %**,
- ... People of Colour **70 %**,
- ... Alleinerziehende mit 1 bis 2 Kindern **70 %**,
- ... Erziehende mit mehr als 2 Kindern **62 %**,
- ... mit einer Behinderung **62 %**,
- ... mit Migrationshintergrund und Schullaufbahn in Deutschland **49 %**,
- ... Erziehende mit 1 bis 2 Kindern **41 %**,
- ... mit transsexueller Identität **40 %**,
- ... mit homosexueller Orientierung **37 %**,
- ... mit intersexueller Identität **35 %**.

Inspirationsquelle – Alleinerziehenden Netzwerk Dresden

**ALLEINERZIEHENDEN
NETZWERK DRESDEN**
www.alleinerziehende-dresden.de



7. Messe für Alleinerziehende



Held*in
des
ALLTAGS

Vereinbarkeit Familie
und Beruf

Trennung und Scheidung

Kinderbetreuung
und Freizeitangebote

Dienstag, 14. November 2023
10 bis 17 Uhr · Neues Rathaus

Rathausplatz 1, 01067 Dresden,
Eingang Goldene Pforte | Eintritt frei



7. Messe für Alleinerziehende

INFORMATIONEN – BERATUNG – UNTERSTÜTZUNG – VERMITTLUNG

Aussteller*innen zu den Themen:

Finanzen, Bewerbung, Job, beruflicher (Wieder)Einstieg, Ausbildungsplatz, individuelle Weiterbildungsberatung, Familie, Sorgerecht, Erziehung, Feriengestaltung, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Mütter-Familienpflege, Selbsthilfegruppen alleinerziehender Mütter und Väter

Mit kostenfreier Kinderbetreuung.

Vorträge und Gesprächsrunden zu den Themen:

- 11 Uhr Trennung/Scheidung und ihre Rechtsfolgen**
Susanne Köhler, Rechtsanwältin, Deutscher Juristinnenbund e.V., Landesverband Sachsen
- 13 Uhr Cybermobbing**
Marcel Burghardt, Geschäftsführer, Social Web macht Schule gGmbH
- 14 Uhr Pubertät, das Fieber der Zukunft**
Anikke Nimoth, Dipl. Psychologin, Malwina e.V.
- 15 Uhr Unterhaltsansprüche! Was ist zu beachten?**
Susanne Köhler, Rechtsanwältin, Deutscher Juristinnenbund e.V., Landesverband Sachsen
- 16 Uhr Stark und alleinerziehend – eine moderierte Gesprächsrunde**
Cornelia Heinz, ALISA – Alleinerziehend in Sachsen, Frauenförderwerk e.V.

Willkommen sind nicht nur alleinerziehende Mütter und Väter, sondern auch Fachkräfte und alle am Thema Interessierten.

Wir freuen uns auf Sie!

gefördert durch
die Landeshauptstadt

Gleichstellungsbeauftragte

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.
STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
UND FÜR DEMOKRATIE
EUROPA UND GLEICHSTELLUNG

 Freistaat
SACHSEN

 Frauenförderwerk e.V.

Warum eine Messe?

- Trotz hoher Angebotslandschaft, ist die Hürde soziale Unterstützungsangebote anzunehmen bei den betroffenen hoch.
- Gründe können sein:
 - Unwissenheit
 - Armutsshaming
 - Soziale Stigmatisierung
 - Fehlendes Vertrauen ins System
 - Keine neutrale und anoyme Plattform für Austausch zum Angebot
 - Angst
 - Versagensgefühl
 - „ich krieg das alleine hin“
 - **#ALLEINerziehend**

Besonders betroffene Personengruppen

Aus Sicht der Mitarbeitenden sind folgende Personengruppen besonders von Diskriminierungsrisiken betroffen:

- ... Alleinerziehende mit mehr als 2 Kindern **84 %**,
- ... mit Migrationshintergrund und Schullaufbahn im Herkunftsland **82 %**,
- ... ohne schulische und/oder berufliche Qualifikation **81 %**,
- ... mit Fluchthintergrund **78 %**,
- ... im Langzeitleistungsbezug **76 %**,
- ... mit gesundheitlichen Einschränkungen **74 %**,
- ... People of Colour **70 %**,
- ... Alleinerziehende mit 1 bis 2 Kindern **70 %**,
- ... Erziehende mit mehr als 2 Kindern **62 %**,
- ... mit einer Behinderung **62 %**,
- ... mit Migrationshintergrund und Schullaufbahn in Deutschland **49 %**,
- ... Erziehende mit 1 bis 2 Kindern **41 %**,
- ... mit transsexueller Identität **40 %**,
- ... mit homosexueller Orientierung **37 %**,
- ... mit intersexueller Identität **35 %**.

Ideensammlung

Für wen?

- Erziehende
- **Alleinerziehende**
- Familien die
 - soziale
 - finanzielle
 - institutionelleUnterstützung benötigen

Ziel?

- Angebotslandschaft im LK Tübingen zugänglich machen
- Zulauf der Angebote steigern
- Hürden abbauen soziale Angebote wahrzunehmen
- Kontextfreie Informationsbörse schaffen

Wer soll dabei sein?

- Beratungsstellen
- Bildungsträger
- Unterstützungselemente/
- Ehrenamtliche
- Mehrgenerationenhäuser
- Rechtl. Beratung
- Freizeitangebote
- Betreuungsangebote
- Verbraucherschutz
- Finanzielle Unterstützungsleistungen
- Soziale Angebote
- Gesundheitsangebote
- Bildungsangebote
- Unterstützung für Kinder

Ideensammlung

Wann und Wo?

- Herbst 2025
 - Im Herbst geht die Schule/ Kindergarten los und damit verbunden viele Themen
 - Eltern suchen in der Zeit häufiger Unterstützung
- Ort frei von Institutionscharakter
 - Atmosphäre einer Messe soll hergestellt werden

Wen braucht es vor Ort?

- Catering (Foodtrucks z.B.)
- Presse
- Kinderbetreuung vor Ort
-

Aufteilung vor Ort?

- Nach Region und/oder Angebotsrubriken
 - Bildung
 - Soziales
 - Finanzielles
 - Kinderbetreuung
 - Arbeit & Ausbildung
 -

Wer macht mit?

Bei Interesse bitte mit mir in Verbindung setzen

Jobcenter-LK-Tuebingen.BCA@jobcenter-ge.de

Oder unter 07071 – 5652 417

Erster Austausch ist geplant am 29. Januar 2023 um 14 Uhr im
Jobcenter Landkreis Tübingen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!